

[Read ebook] Der virtuelle Garten der Lste: Sex-Fantasien in der Hightech-Welt II (Sexual Politics)

Der virtuelle Garten der Lste: Sex-Fantasien in der Hightech-Welt II (Sexual Politics)

Von Georg Seelen

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #994864 in BcherVerffentlicht am: 2011-10-01 Einband:
Taschenbuch 212 Seiten | File size: 30.Mb

Von Georg Seelen : Der virtuelle Garten der Lste: Sex-Fantasien in der Hightech-Welt II (Sexual Politics)

before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der virtuelle Garten der Lste: Sex-Fantasien in der Hightech-Welt II (Sexual Politics):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Mein Avatar ist eine geile Drecksau !" - Sex-Phantasien in der Hightech-Welt Band 2 !Von Retro KinskiWie schon der TEIL 1 der Trilogie von Georg Seelen "TRUMEN ADROIDEN VON ELEKTRONISCHEN ORGASMEN?" der sich mehr mit dem bergang von der alten Maschinenwelt und der Transformation in die heutige elektronisierte Welt der

Geschlechtlichkeit beschäftigt, bietet der vorliegende Band 2 den Einblick in die Jetzt-Zeit, historisch betrachtet also die Pionierzeit der virtuellen Sexualität. Wir lernen unter anderem etwas bezüglich der Liebe zu Robotern und Cyborgs, Beziehungsproblemen mit dem eigenen Avatar, gefühlsechten interaktiven Erlebnissen mit dem vollautomatischen Sexualpartner und Queer-Theory. Auf etwas mehr als 200 Textseiten im Postkartenformat versteht es Seelen erneut, in kurzen, ca. 5-10 Seiten langen, insgesamt 18 Aufsätzen, die Transformation des Menschen hin zum mehr und mehr virtuellen Wesen oder zum physisch "verbesserten" Wesen durch entsprechende geplante physische und pharmakologische Veränderungen sachlich fundiert, aber auch mit viel Witz zu errtern. Die Texte sind schon bebildert und allesamt auf dem hohem profunden Niveau der Schreibe die man von dem Autor kennt. Seelen, der auch für die "Frankfurter Rundschau", die "Zeit" und "Der Spiegel" schreibt ist in den letzten Jahrzehnten durch zahlreiche hochwertige und profunde Analysen der populären Kultur, insbesondere der Filmkultur, wie z.B. der Reihe "FILMWISSEN" oder auch den beiden Grundlagenwerken im Bereich "Horror" und "Science Fiction" einer der wichtigsten deutschen Schaffenden in diesem Bereich. Band 2 führt gekonnt Transformation ins das aus heutiger Sicht noch gerade so Denkbare in diesem Gebiet weiter und widmet sich insbesondere der entmaterialisierten Cyborg-, Roboter-, Avatar-, Klon- und Zombiewelt der Erotik zum einen, aber auch der persönlichen Transformation mittels moderner Technik und Pharmakologie um auch den steigenden physischen Anforderungen der Geschlechtlichkeit gerecht werden zu können. Wie zuvor, ist auch Band 2 so dicht voller wertvoller Ansichten und Informationen gepackt, da man lange in den guten Texten verweilen und auch daran Spaß haben kann. Hier und da wird die Grenze zur einer expliziten Darstellung zum Sujet passend hart gestreift. Band 2 baut auf den Errterungen von Band 1 auf und lässt sich gut an mehreren Stellen verbinden. Das vorliegende Buchlein kann also auch wieder allen kultur- und Georg Seelen Interessierten empfohlen werden und so kann man sich schon heute schon auf Band 3 "Future Sex in Queertopia" freuen. 5/5 Sternen

Kurzbeschreibung Die nach-humane Zukunft hat schon begonnen: Menschen werden immer weiter umgebaut, verbessert, verschnert (mehr oder weniger), sie werden maschinell, pharmakologisch und chirurgisch in den Postmenschen verwandelt, sie sollen immer länger gesünder, jünger und attraktiver erscheinen, und was mit Anti-Aging-Cremes beginnt, soll mit dem perfekten Menschendouble enden. Maschinenwesen, denkende Roboter, lebende Computerprogramme, Klone, Androiden, gentechnisch veränderte, alters- und leidenslose, transhumane Lebewesen, wie immer sie auch ausschauen, eher Monster oder eher Supermensch, irgend etwas und irgend jemand kommt da in der Zukunft, was mehr als Mensch ist. Und man weiß nicht so recht, ob diese Wesen asexuell, hypersexuell oder metasexuell sein werden. Von dem Tag an, da Frankensteins Braut sich in ihren Schöpfer verliebte, entwickelte sich eine lange Reihe der grotesken, gefährlichen und hier und da poetischen Liebesgeschichten zwischen Menschen und Postmenschen, zwischen Körper und Maschine, zwischen Wirklichkeit und Simulation. Zweifellos verschwinden die sexuellen Impulse nicht, wenn der Mensch nicht mehr vom Weibe, sondern in den Labors geboren wird. Nur: Wohin damit? Das Bildnis des sexuellen Postmenschen wird aus Begehren und Angst zusammengesetzt. Langweilig ist das nicht. Die populäre Kultur hat also schon lange damit begonnen, sich Bilder zu machen vom Post-Menschen mit seinen Konflikten zwischen dem Maschinellen und dem Sexuellen. Wird sich der neue Mensch noch verlieben können? Wird es Mischehen zwischen Menschen und sexy Robots geben? Können Postmenschen, deren Gehirne durch interne Festplatten erweitert sind, sich sexuelle Identitäten programmieren lassen? Kippt die gute alte Sexualität bei der einen oder anderen "Spezies" in bloße Fress- und Zerstörungslust? Und wie erotisch ist eigentlich dieses Menschenbasteln, von dem die Wissenschaftler in der Fiktion wie in der Wirklichkeit besessen scheinen? Sind romantische Vampire die besseren Liebhaber? Hat Lara Croft Stalker? Kann man noch Sex haben, wenn keine Kamera eingeschaltet ist? Was ist noch "echt" an Deutschlands neuestem Supermodel. Ein Streifzug durch die populäre Mythologie, von der Science-Fiction zum Porno, vom Videogame zum Trash-Fernsehen, von der sexuellen Prothese zur Fickmaschine, von der Wissenschaft zum Märchen (und zurück). über den Autor und weitere Mitwirkende Georg Seelen, geboren 1948, zählt zu den angesehensten und bekanntesten (Film-)Publizisten. Zahlreiche Buchveröffentlichungen, u.a.: "Martin Scorsese" (film: 6), "Drew Barrymore" (Stars! 4), "Die Matrix entschlüsselt", "Quentin Tarantino gegen die Nazis. Alles über INGLOURIOUS BASTERDS" (Kleine Schriften zum Film 1), Texte über Film, Kultur und Politik für "Die Zeit", "Der Spiegel", "taz", "Konkret", "Jungle World", "epd Film" u.v.a. Seminare und Gastvorlesungen an Hochschulen in München, Siegen und Marburg. Hrfeatures (zusammen mit Markus Metz) u.a. über die Soundtracks der Tarantino-Filme, über Comic Film, Batman und Superman.